

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 26 (1972)

Heft: 10: Bauen in Japan = Constructions au Japon = Constructions in Japan

Artikel: Verwaltung des Stadtkreises Kanazawa, Yokohama 1970-71 = Kanazawa ward office, Yokohama

Autor: Meyer, Hans-Ulrich

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-334472>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

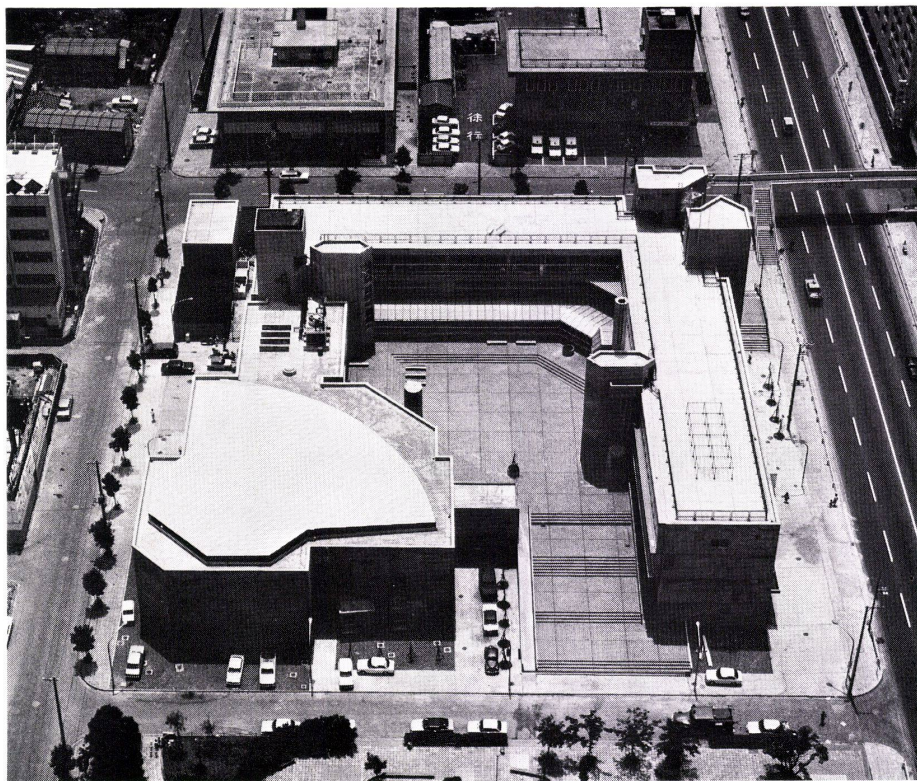
Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verwaltung des Stadtkreises Kanazawa, Yokohama 1970–71

Kanazawa Ward Office, Yokohama

Fumihiko Maki + Associates, Tokyo



»Ein Bau ist urban, wenn sein Nutzen gegen außen (seine Ausstrahlung) mindestens gleich groß ist wie sein Nutzen gegen innen.«

Programm: Kreisbüro, Verwaltung und kleiner Konzertsaal für 600 Personen.

Maki nennt den Bau »Architektur des Understatements«. Mit minimalem finanziellen und formalen Aufwand sollte eine Barriere gegen die lärmige und unerfreuliche Umgebung geschaffen werden. Büros und Publikumsräume öffnen sich gegen den kleinen Platz, der über eine breite Freitreppe mit einem kleinen Park verbunden ist. Die Anlage ist als Fußgänger-Aktivitätszentrum in einem Stadtteil gedacht, der sonst ganz vom Lokal- und Durchgangsverkehr beherrscht ist.

H. U. M.



1
Luftbild von Norden.

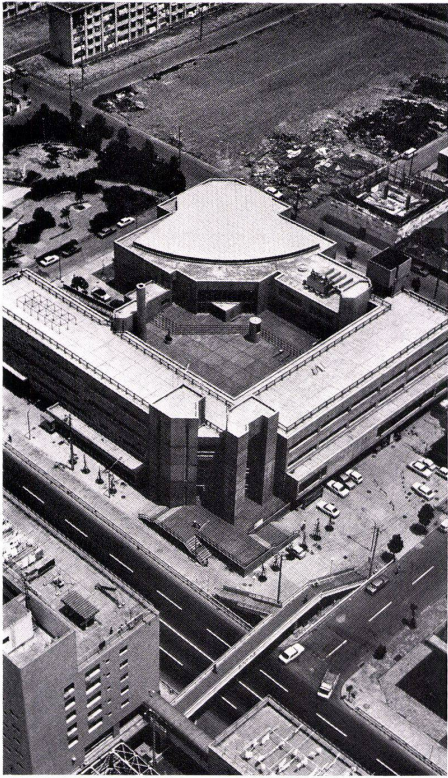
Vue aérienne prise du nord.

Air view from north.

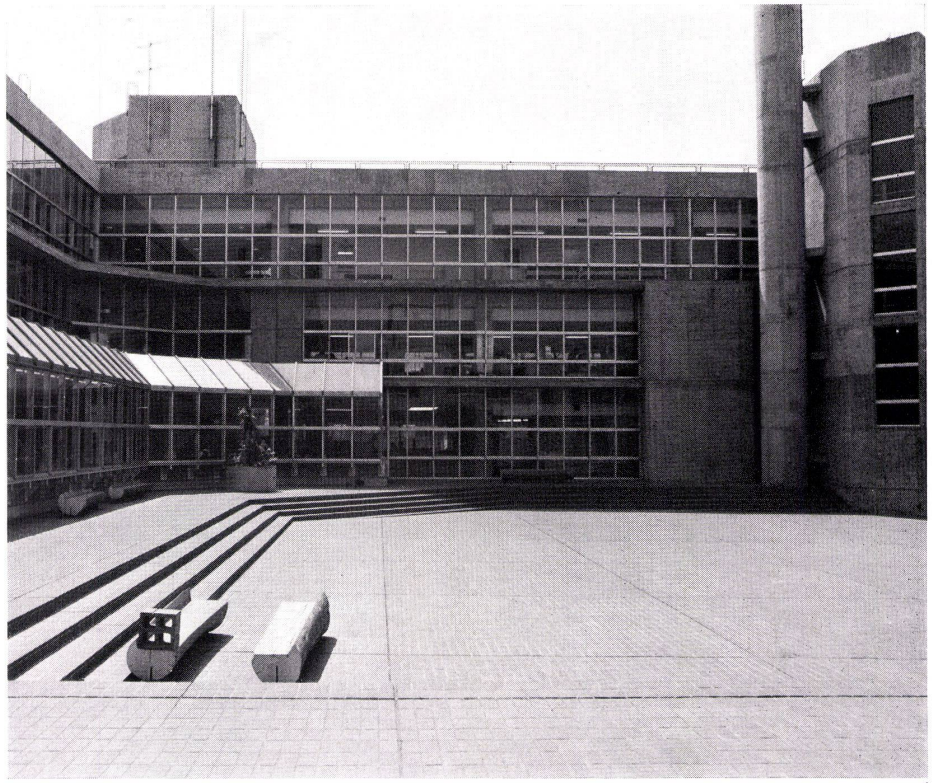
2
Zugang von Norden durch den kleinen Park über die breite Freitreppe in den Innenhof.

Accès nord au travers du petit parc et de la cour intérieure avec large escalier extérieur.

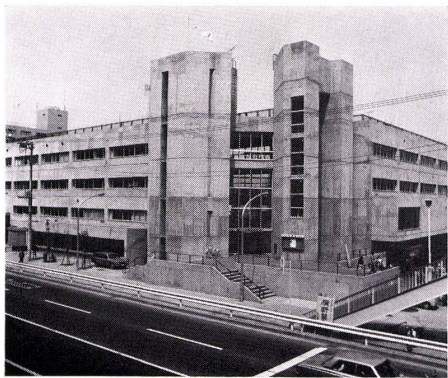
Access from north via the small park above the open-air staircase leading into the courtyard.



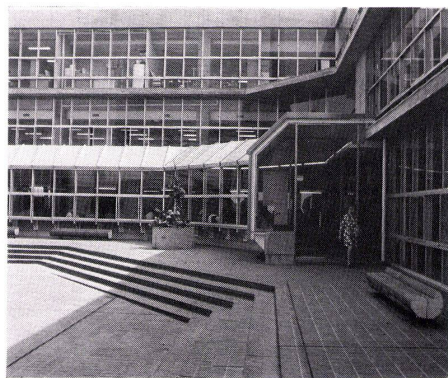
3



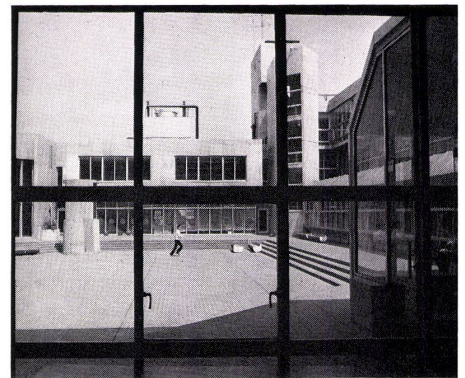
4



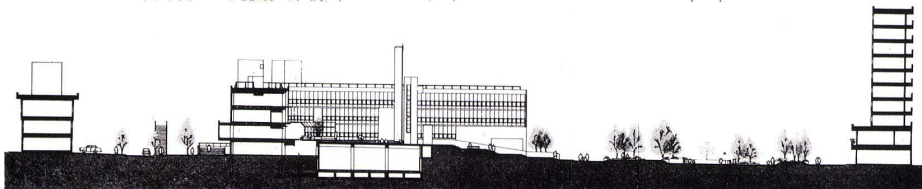
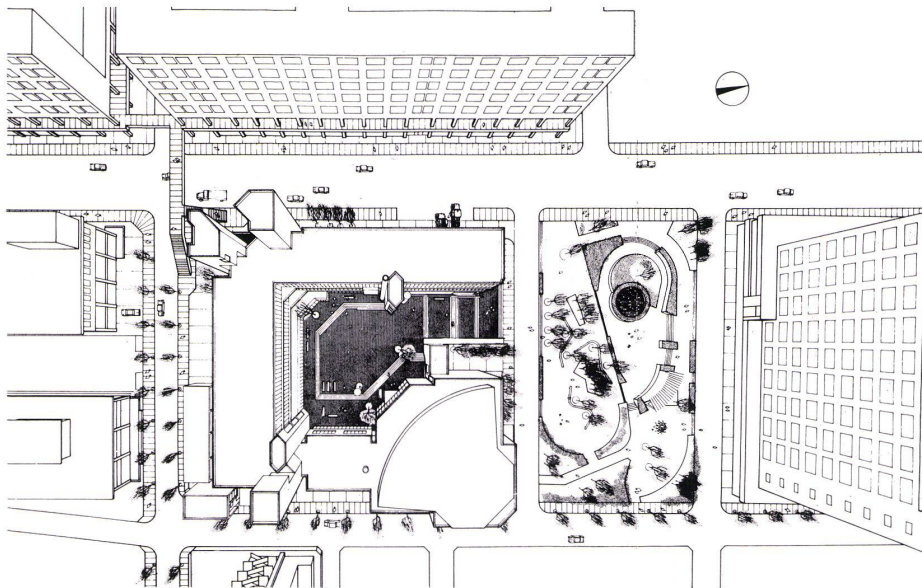
5



6



7



南北断面 縮尺 1/700

8

3
Luftbild von Südwesten.
Vue aérienne prise du sud-ouest.
Air view from southwest.

4
Innenhof.
Cour intérieure.
Courtyard.

5
Eingang an der Südwest-Ecke.
Entrée sur l'angle sud-ouest.
Entrance on southwest corner.

6
Eingang an der Hofseite.
Entrée côté cour.
Entrance on courtyard side.

7
Blick von der Eingangshalle in den Hof.
La cour vue du hall d'entrée.
View from entrance hall into the courtyard.

8
Perspektive und Schnitt.
Perspective et coupe.
Perspective and section.